

Abstinenz-Vereine

Allgemeiner Deutscher Zentralverband zur Bekämpfung des Alkoholismus. Eingetr. Verein mit dem Sitz in Hamburg, dem die Mehrzahl aller deutschen Totalabstinenzvereinigungen als Mitglieder angehören, hat die Aufgabe, die diesen Organisationen gemeinsamen Interessen zu fördern. Er unterhält eine Geschäftsstelle, die Behörden und Privatpersonen unentgeltlich Auskunft erteilt über alle Einzelheiten der Alkoholfrage und Alkoholkämpfung. Die Geschäftsstelle befindet sich in Wafen 1. M. I. V. Vors. Dr. Hermann M. Popert, Hamburg 20, Tarpentienstr. 78. Geschäftsführer: Dr. med. C. Strecker, Wafen 1. M.

Deutsche Abstinenz-Vereinigung D. A. V. Auskunft erteilt: F. Brunnler, Mühlenstr. 78, Geschäftsstelle: Z. Rohr, Behnhöfe 111.

Deutscher Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, e. V. Schatzmeister: Dr. C. Albrecht, Mönckelstr. 17. „Die Deutsche Gesellschaft für Abstinenz“.

Bezirksverein Hamburg des Deutschen Vereins gegen den Mißbrauch geistiger Getränke, e. V. Vors. Amtsrat Dr. Rümker; Schriftf. Gefängnisgelehrter Linder; Geschäftsstelle: Bureau Dres. Albrecht, Bartning & Krole, Mönckelstr. 17. Auskunftstelle für Trinkerinsorge im Gebäude der Behörde für das Versicherungswesen, Ringstr. 15, Z. 71.

Hamburgischer Zentralverband gegen den Alkoholismus, e. V. mit dem Sitz in Hamburg, ist Mitglied des Allgemeinen Deutschen Zentralverbandes zur Bekämpfung des Alkoholismus, will die Hamburgischen Alkoholschäden bekämpfen, alle zweckdienlichen Massnahmen gegen den Alkoholismus fördern und das Zusammenarbeiten aller abstinenzvereine und Gruppen Hamburgs befestigen. Er stellt sich dementsprechend als eine Delegierten-Versammlung dieser Vereine und Gruppen dar, ausserdem hat er eine Reihe Einzelmittglieder, die in der Abstinenzbewegung eine besondere Stellung einnehmen. Vorstand: 1. Amtsrat Dr. C. Albrecht, 2. Dr. Hermann M. Popert, Agnesstr. 23, 1. Vors.; 2. Rechtsanwalt Adolf Bartning, Mönckelstr. 17, Haus „Die Hanse“, 2. Vors. und Schatzmeister, 3. Lehrer Carl Muthorst, Ericstr. 38, Schriftf. Geschäftsstelle beim 2. Vors. Dort wird Auskunft erteilt. Bankkonto: Deutsche B. Pl. Hg.

Deutscher Alkoholgesellschaft e. V. Ortsgruppe Hamburg, 1. Vors. Martin Boyken, Fuhlsbüttel, Resedenweg 21.

„Freier Guttempler-Orden“, Deutsche Groszloge, e. V. Sitz Kiel. Der freie G. T. O. ist gegründet um unabhängig vom Ausland zu sein. Seine Tätigkeit beschränkt sich auf unsere deutsche Heimat und ist den Eigenheiten des Landes angepasst. Durch seine Konstitutionierung, hauptsächlich wegen der Art der Aufnahme neuer Mitglieder und weil die Organisation des Ordens die Antikohlbewegung und die Trinkerrettung in modernen Bahnen führt, sowie den deutschen Verhältnissen entsprechend geleitet wird, hat derselbe überall viel Anklang gefunden. Politik und Religion sind in der Ordensarbeit ausgeschlossen. Zur Zeit hat der Orden etwa 150 Logen. Auskunft über alle Ordensangelegenheiten bereitwillig durch H. Bornmann, Fräuleinstr. 19 A. I. Derselbe nimmt Aufnahmeanträge jederzeit entgegen.

Loge Philantrop Nr. 14. Sitzungen an jedem Dienstag Abend um 9 Uhr. Nagelweg 31. Eintritts- und Aufnahmegebühren betragen inkl. Beitrag für das erste Quartal 2 M. für männliche und 1 M. für weibliche Mitglieder. Vors.: H. Bornmann, Fräuleinstr. 19 A. I.

Freier Guttempler-Orden von 1900, e. V. Sitz Flensburg. Moderne Gesellschaft zur Bekämpfung der Trunksitten für die Total-Enthaltsamkeit Vors.: Fr. Wriedt in Kiel. Auskunft erteilen: M. L. Christens, Siemsenstr. 8 und F. Jahn, Papenstr. 102.

Internationaler Guttempler-Orden (I. O. G. T.). Das Ziel des Ordens ist die Hebung und Vervollkommenheit des Menschen auf der Grundlage der völligen Enthaltsamkeit von allen

berauschenden Getränken. Er steht in dem Genuß herauschender Getränke das mächtigste Hindernis für die Erreichung seines Zieles und bekämpft darum die herrschenden Trunksitten. Daneben aber sucht der Orden durch Pflege edler Geselligkeit, der Förderung des Sinnes für Kunst und Natur, durch Veranstaltung bildender Vorträge und Unterhaltungsabende den Menschen die Vorteile und Segnungen einer gesteigerten Kultur zu erschliessen. Er zählt z. Zt. 84 Groszlogen mit etwa einer Million Mitgliedern in allen Ländern der Erde. Die Deutsche Groszloge hat ihren Sitz in Hamburg. Grosssekretär: G. Koehler, Eppendorferweg 263. Die Deutsche Groszloge arbeitet in mehr als 1400 Logen mit ca. 77.000 Mitgliedern im ganzen Deutschen Reich. Die Distriktsloge Nr. 8 (Hbg.) Michaelisstr. 86, ist der Hamburgische Landesverband der Groszlogen.

Distrikt 8 (Hamburg) des Intern. Gutt. Ordens, Michaelisstr. 86. Vors. Hermann Sievers. Im Distrikt 8 (Hamburg) arbeiten 130 Logen mit über 6000 Mitgliedern in den Logenhäusern: Rachtz 87, Bruckdamm 18, Eppendorferland 30, gr. Allee 48, Michaelisstr. 86, Moorcamp 5, Hirschgraben 11, Klosterthor 8, Bergedorf, Bleichwiese 29, Lokstedt, Neu-Lokstedterstr., Schiffbek, Hamburgstr. 28. In der Groszloge in allen Logenhäusern täglich von 9—11 Uhr abends Sitzungen; Anmeldungen u. Aufnahmen können jeden Abend erfolgen. In der Geschäftsstelle des Distrikts, 22 1. 4995, Michaelisstr. 86, befindet sich ein Lesezimmer mit reichhaltiger Abstinenzliteratur, das jedermann unentgeltlich offen steht. Auch zur mündlichen Rat- und Auskunftserteilung ist dort an den Werktagen von 2—10 Uhr Gelegenheit geboten.

Vereinigte Guttempler-Logen des I. O. G. T. zu Hamburg-Elmsbüttel, e. V. Vors.: John Dussan, Fichtstr. 47. Hebb. Schriftf. Franz Bleichorn, Haselbrookstr. 131, B. Vereinlokale: Hirschgraben 11 (Logenhaus). Abt. Pl. d. Ireswin B. Versammlung jeden 1. Sonntag im Monat, morgens 10 Uhr.

Vereinigte Guttempler-Logen des I. O. G. T. zu Hamburg-Elmsbüttel, e. V. Vors. J. H. Hüttner, Eppendorferweg 10, I. Schriftf. H. Huss, Uhlenhorsterweg 12. Versammlung jeden Abend 9 Uhr, Moorcamp 5.

Guttempler-Verein von St. Pauli I. O. G. T., e. V. Zweck: Förderung des Internationalen Guttempler Ordens (I. O. G. T.). Vors. H. Hüttner, Altona, Wendenstr. 64, I. Schriftf. und Geschäftsstelle: C. Meier, gr. Bleichen 12, III.

Hilfe, e. V. Zweck: Förderung der Guttempler Bestrebungen Vors.: Oberzollkontrollleur H. Blume, Tarpentienstr. 122, Schriftf. G. Koehler, Eppendorferweg 263. Geschäftsstelle: dieselbe.

Internationaler Orden der Rehakiliten (I. O. R.). Älteste Abstinenz-Vereinigung, gegründet 1835. Distrikt Hamburg Nr. 131, gegründet September 1909. Distrikts-Vorsteher H. Nielsen, Waidbeck, Kampstr. 73. Bankkonto: Depositenkasse der Dresdner Bank, Altona, unter W. Klees für Rehakiliten. Der politisch wie religiös neutrale — Orden verpflichtet seine Mitglieder zur Totalabstinenz und gewährt ihnen durch seine verschiedenen gut fundierten Wohlfahrtskassen wirtschaftliche Vorteile, z. B. ohne Beitragsrückzahlung Serielgeld bis 500 M., Unterstützung bei Notlage, Militärdienst, Verheiratung, freiwillige Kranken-Unterstützungskasse, Vereinslokal. St. Georgen Bürgerkasino, gr. Allee 55; jeden Montag-Abend 9 Uhr, Sitzung und Aufnahme neuer Mitglieder.

Neutraler Guttempler-Orden I. O. G. T. N. Der neutrale Guttemplerorden ist eine streng organisierte internationale Vereinigung, die aus ethischen, rassenhygienischen und wirtschaftlichen Gründen den Alkoholismus durch die Verbreitung des Enthaltsamkeitsgedankens bekämpft. Der Orden baut sich auf sozialistischer Grundlage auf, und er ist in politischer und religiöser Hinsicht durchaus neutral. Durch sein Eintreten für das Gemein-

bestimmungsrecht will er kulturfördernd wirken. Leiter der Deutschen Groszloge: Prof. Dr. Leimbach Heidelberg. Über die in Hamburg: Altona und Umgebung tagenden Logen erteilt gern Auskunft K. Hess, Gr.-Flottbek, Lüdemannstr. 5.

Hamburger Verband kirchlicher Blaukreuz-Vereine. Dem Deutschen Bund kirchlicher Blaukreuz-Vereine angegliedert. Die Vereine haben den Zweck, den Mißbrauch berauschender Getränke zu bekämpfen und für die Rettung der Opfer der Trunksucht und des Wirtshauslebens zu wirken. Verbandsvorsitzender Pastor Wecken, Richardstr. 84.

Blaukreuzversammlungen finden statt: 1. St. Anskar. Jeden Donnerstag (Anskarsaal). Leiter: Gemeindeglieder Zeising. 2. Borgfelde. Donnerst. 9. Donnerst. 9—10. Leiter: W. Melchior. 3. Barmbeck. Holsteinischerkamp. Gemeindeglieder der Kreuzkirche. Freitag 8. Leiter: Kaufmann Schöller. 4. Rothenburgsort. Billhorner Canalstr. 50. Arbeiterkolonie Dienst 7. Leiter: H. Zeising. 5. Elmsbüttel. Bellohliancenstr. 55. Donnerst. 9. Leiter: Dreyer. 6. St. Pauli. Jägerstr. 41. Freitag 8. Leiter: Stadtmissonar Paul. 7. St. Pauli. Bernhardtstr. 48. Mittw. 8. Leiter: Kaufmann Schöller. 8. Im Pastoral der Friedenskirche in Ellerbek jeden Freitag 8. Leiter: H. Zeising. 9. Winterhude, Dorotheenstr. 129 (Roosenhaus). Freitag 8. Leiter: Stadtmissonar. 10. Uhlenhorst, Humboldtstr. 65. Leiter: F. W. Schirmer. Mittw. 8. 11. Rothenburgsort, Vierländerstr. 3. Leiter: F. Hoffmann. Dienstag 8. 12. Hamm. Hammerländer 179. Donnerst. 8. Hammerländer 168. Sonntag 8. Leiter: — in Hammerbrook: beim Strahaus 6. Dienstag 8. Leiter: H. Zeising. Im Seemannshaus, Volksweg 13. Mittw. 8. Leiter: Schulz.

Ausserdem ein Blaukreuzverein in Alsterdorf. Versammlung jeden Mittw. 8 Uhr im Versammlungssaal der Alsterd. Anstalten. Leiter: Pastor Lohr.

Deutscher Verein enthaltensamer Lehrer, (Landesverband Hamburg und Ortsgruppe, Altona). Zweck: Förderung der Enthaltensamkeitsbewegung, insbesondere durch Einwirkung auf die Jugend und ihre Erzieher. Der D. V. e. L. nimmt in Fragen konfessioneller und parteipolitischer Art nicht Stellung.

Mitglied kann jeder enthaltensame Lehrer und jede enthaltensame Lehrerin werden. Vors.: Lehrer H. Muthorst, Ericstr. 38, u. Lehrer A. Petersen, Altona, Behrenfelderstr. 132. Schriftf. Lehrer F. Meissner, Meisdorferstr. 4. Auskunft für Hamburg Lehrer H. Muthorst, Ericstr. 38; für Altona: Lehrer A. Petersen, Altona, Behrenfelderstr. 132; für Wandsbek: Lehrer A. D. Dettelsen, Wandsbek, Königstr. 88.

Der deutsche Bund abstinenter Frauen (Ortsgruppe Hamburg). Ist eingetragener Verein, hat den Zweck, dem Alkoholismus mit allen Mitteln, die den Frauen zu Gebote stehen, entgegenzuwirken, durch gänzliche Enthaltensamkeit, Aufklärung über den schädlichen Einfluss des Alkohols, Erziehung und Unterricht der Jugend aller Stände und Bekämpfung der Trunksitten. Die Vorstandsdamen: Frau Louise Vidal, Magdalenestr. 88; Frau Anny Popert, Agnesstr. 23; Frau Helene Rümker, Mittelweg 88; und Frau Marie Neuber, Schröderstr. 9, erteilen bereitwillig Auskunft.

Verein enthaltensamer evangelischer Geistlichen. Auskunft erteilt Otto Bahnsen, Pastor an der Thomaskirche, Lindleystr. 55.

Verein abstinenter Juristen des Deutschen Sprachgebietes, e. V., mit dem Sitz in Hamburg. Der Verein will ein Glied in der Kette der Verbände sein, die im Deutschen Sprachgebiet die Alkoholschäden bekämpfen. Er will diesen Kampf auf dem Boden der Abstinenz führen, weil, wie alle Erfahrungen lehren, das Wirken für die Abstinenzidee durch das Wort und vor allem durch das eigene Beispiel die einzige Waffe ist, die im Kampfe gegen den Alkoholismus sicher den Sieg verbürgt und weil daher der Kampf gegen den Alkoholismus überhaupt nur dann Erfolg haben kann, wenn möglichst viele Männer, die ihrer ganzen Lebens-

stellung nach ernst genommen werden müssen — also auch möglichst viele Juristen — sich in voller Öffentlichkeit zu der Idee der Abstinenz bekennen. 1. Vors. Amtsrat Dr. C. Albrecht, Dr. jur. Hermann M. Popert, Hamburg 20, Tarpentienstr. 78; 2. Vors.: Rechtsanwalt Adolf Bartning, Mönckelstr. 17; Schriftf. u. Schatzmeister: Rechtsanwalt Dr. Franz Meuser, Glossoa a. d. Lahn.

Kreuzbündnis, Verein abstinenter Katholiken.

Ortsgruppe St. Antonius Hamburg. Versammlung jeden Montag abends 9 Uhr, Alsterdörferstr. 56, F. Vors.: W. Esser, Siemsenstr. 11, pl. Bethodstr. 81, III.

Ortsgruppe Hamburg-Barmbeck. Versammlung jeden Montag 9 Uhr, Elmsb. B. Rieckhoff. Vors.: Hilbig, Bethodstr. 81, III.

Ortsgruppe St. Marienpfarre, Klosterthor 8, I. Vors.: A. Girsat, Heidenkampsweg 48.

Ortsgruppe Hamburg-Hammbrook, Vierländerstr. 56, Vors.: C. Exler, Rückertstr. 14, II.

Ortsgruppe Hamburg von 1908. Versammlung jeden Mittw. abends 9 Uhr, Michaelisstr. 86, Vors.: W. Fischer Jr., Goebenstr. 37, III.

Ortsgruppe Hamburg-Elmsbüttel. Versammlung jeden Freitag abends 9 Uhr, Moorcamp 5, Vors.: L. Jünemann, Treackowstr. 36, II.

Deutscher Verein enthaltensamer Kaufleute, e. V., Sitz Flensburg; Ortsgruppe Hamburg. Monatszeitschrift „Kaufmannische Abstinenzblätter“. Vors.: Jürgen Schmidt, Eilbekstr. 194.

Deutscher Verein enthaltensamer Post-Telegraphenbeamten. Ortsgruppe Hamburg Vors.: Oberpostsekretär Storchmann, Collastrasse 13, III.

Ärzte-Vereine.

Ärztlicher Bezirks-Verein links der Alster, e. V. Verein zur Wahrung der kollegialen und wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder. 1. Vors.: Dr. F. Schröter, Güntherstr. 48.

Ärztlicher Bezirksverein der inneren Stadt und rechts der Alster. Verein zur Wahrung der kollegialen, wirtschaftlichen und hygienischen Interessen des Bezirks; Vors.: Dr. Markiel, Schleierstr. 74.

Ärztlicher Bezirksverein St. Georg, e. V. Zweck: Im Anschluss an die übrigen Bezirksvereine die Förderung der Kollegialität unter den Ärzten, die Wahrung der Interessen der Mitglieder und die Förderung der wahren Verhältnisse des Bezirks. Zum Bezirk gehört: St. Georg, Hammerbrook und das elbseitwärtsliegende hamburgische Gebiet. Vors.: Dr. G. Marr, Grunmannweg 32, Schriftf.: Dr. Althaus, Papenbüttelstr. 33. Vereinslokal: Ernst Merck-Str. 4.

Ärztlicher Verein. Vors.: Dr. Oehrens. Wissenschaftl. Versammlungen jeden Dienstag (Einführungen gestattet) im Patriottischen Gebäude II. Lesezimmer täglich von 12—8 geöffnet.

Neuer ärztlicher Ständeverein in Hamburg. Verein zur Förderung des kollegialen Einvernehmens, zur Wahrung der ethischen und wirtschaftlichen Ständesinteressen und zur Förderung aller Bestrebungen auf dem Gebiete der sozialen Medizin und Hygiene. Vors.: Dr. J. Brandis, Annenstrasse 28.

Verein der Spezialärzte von Hamburg, Altona und Wandsbek. 1. Vors.: Dr. Seeligmann, Esplanade 38.

Vereinigung niedersächsischer Ohren-, Nasen- und Halsärzte. Gegr. Oktober 1912 als zwanglose Vereinigung von Spezialärzten für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, welche sich in Wanderversammlungen zweimal jährlich im Winter treffen. Sängler Schriftführer des Vereins ist Prof. Offenroder, Göttingen; Vorsitzender der Ortsgruppe Hamburg bis auf weiteres Dr. Thost, Colonnaden 98.